**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

Heft: 37

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zeitgedichte

Volksbegehren auf Abschaffung der Militärgerichte

Die Nationalräte Naine und Graber. Giftweizen anstatt Saber Besorgen Naine und Graber. Sie schreien mit vereinter Araft: "Das Militär wird abgeschafft!" Daß die nicht militärlich Gesinnt, das ist erklärlich. Der Naine, der mit der Schnauze ficht, Will nichts vom Militärgericht, Und Graber denkt mit Grauen, Wie letthin er verhauen. Bedroht wird mit dem Sederspitz Zuerst die Militärjusti3 . . . .

Nationalrat Robert Grimm. Es kratt der Obervolkstribun Im haar und frägt: Was soll ich tun? Wenn Naine und Graber wollen, So heißt's Gefolgschaft zollen, Sonst werde ich zu guterletzt Von meinen Posten abgesett. Denn glauben wird man schwerlich, Ich wäre unentbehrlich. Im Nationalratssitzungslauf hob Naine den Singer drohend auf. Und drum riet ich dem Bublikum: Dem Wucher wirf den Marktkorb um.

Genoffe Urtillerie-Oberstieutenant Gustav Müller.

Ich folge nie der ersten Regung. Der Sall erfordert Ueberlegung. Bu diesem Ende will ich Grift. Bis daß der Krieg beendet ift.

(Sür sich):

Ich muß mich manchem Unsinn bücken. Die beffre Einsicht unterdrücken. Ich schluckte manche Pille. Doch Die gleicht beinah' dem Moorenjoch. Ich, der Nanonenoffizier, Ein Ueberläufer werd' ich schier. Die National- und andern Gessel Gestalten sich zur Greiheitsfessel! Sei standhaft! Ueberwind' als Mann, Die Sessel all' behältst du dann. 21uch wird der Oberstleutenant 21m Ende Oberst dann genannt. Es weiß der Aluge sich zu betten, Und möglichst viel für sich zu retten.

Genoffe Dr. jur. Stadtrat Otto Lang in Zürich.

Derfelbe spricht: "Durch Dunn und Dick Berknotet dem Genoffenstrick, Erheischt mein Stand, was wir geschaffen, Ju stützen mit des Geistes Waffen.

Ein Blödsinn ist, was wir begehren. Doch hilft kein Sperren und kein Wehren. Vernunft und Logik stehen still. Sobald die Leitung etwas will. Nicht in dem hehren Kampf des Rechtes, Ich steh' im Dienst des Göldnerknechtes, 211s ein gedungner Rechtsagent, Der keine scrupulosa kennt. Denn wir Genoffen fechten jeder Blind nach Befehl mit Mund und Seder. Wir bringen dem Parteialtar Den Intellekt als Opfer dar." Marl Jahn

0110110

"Bundesrat hilf!"



"Den ich rief, den Gäbel, den werd' ich nicht mehr los!"

## heater, Variétés, Konzerte, Cafés

#### Wiener Café "Rigi" + Zürich 8

Seefeldstrafe 44 + Meu renoviert

Wills du, Sreund, mal guten Wein, Wills du Kassee, Torten, Kuchen Wills du mal gemütlich sein Mußt du die Srau Rauch besuchen.

Unter Palmen schweigst du Licht, Das elektrisch brennt in Birnen, Sieh', dort ärgert man dich nicht, Breude lebt in allen firnen.

Imei Billards, ein feiner Graß, Mensch, was kannst du denn noch wollen, Laß' uns nach der Seeseldstraß' Nach dem Casé "Rigi" trollen.

entral-Theater

ZÜRICH 1:: Telephon 9054 :: Weinbergstr.

Programm v. Mittwoch 6. bis Dienstag 12. September Erstaufführungsrecht der Mia May-Film-Serie 4 Akte Neu! Erstklassig! Neu! 4 Akte

MIA MAY
die grosse Künstlerin in ihrer Glanzleistung als

Die Sünde der Helga Arndt

Restaurant z.

#### Albisrieden

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

#### **GARTEN-**Wirtschaft

Ta Rauchfleisch. Bauern-schüblinge.Selbstgeräucher-ter Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräubier. Höfl. empfiehlt sich

**August Frey** 

## Restaurant

Langstr., Zürich 4 Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlimann-Bier hell und dunkel

Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen

JeSonntags u. Donnerstags KONZERT

Es empfiehlt sich höflichst Der neue Wirt

#### H. MOESLE

Langjähr. Küchenchef i. Restaurant du Nord und St-Annahof. 1602 --------------

#### Gegen Haarausfall

Elixier Pincus von Prof. Dr. med Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fet Flasche Fr. 3.50. Alleinver-kauf: Zu beziehen d. H. Weiss-mann, Parfümerie, Chur. 1558

#### 34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34 JAIME BASERBA

#### Restaurant zum Roten Ochsen

Storchengasse 23

Feine Küche, rein gehaltene Weine, prompte Bedienung. Mittagstisch von 80 Cts. bis Fr. 1.50 Abendessen von 60 Cts. bis Fr. 1.— Samstag u. Sonntag Konzerte.— Empfiehlt sich Inh.: R. ISLER.

### URANIABRÜCKE" Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters "Emilia"

Direktion: Frl. Emilia Lüdde. [1425] Anfang 4 und 8 Uhr. Frau M. Kirchhof.

### Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau

Gute Küche.

Mittagessen von Fr. —80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie
reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen
zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen.

#### Café-Restaurant Alause

Klausstrasse 45 (Seenähe) Telephon 102.68 Seefeld Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-ländische Weine. — ff. Hürlimann-Bier. Inh.: E. Hofbauer-Sauter.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land, So mach' zunächst deine Ware bekannt. Das beste hiezu wird sein in der Tat Im bekannten "Nebelspalter" ein Inserat.

# Resta

Militärstrasse bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier Gufe kalfe u. warme Speisen la Flaschen- u. offene Weine

A. Froidevaux-Meyer -----



Obstbranntwein — Kirsch Preislisten — Leihgebinde Höchste Auszeichnungen!

## iener Café "Rigi", Zürich 8 Seefeldstrasse 44 – Neu renoviertes Lokal

Spezialität

in alten in- u. ausländischen Weinen Franz. Billard, elektr. Licht, Telephon 4276. A. Rauch.

#### Drama. Der Schicksalsweg einer schönen Frau von Joe May. Eine künstlerische Glanz-leistung ersten Ranges. Sondis dunkler Punkt Heiteres Lustspiel in 3 Akten v. E. Sondermann. Deutsche u. französische Kriegsnachrichten

#### Rindermarkt 20 Gute reale Land- und Flaschenweine

Gute Speisen :: :: Franz. Billard Aufmerksame Bedienung

St. Hugo-Gruber.

Höflich empfiehlt sich

Ständig wechselndes und unterhaltungsreiches Programm. Höfl, ladet ein **E. Nagler-Kaegi.**